

## Getränkekarte

Liebe Gäste im Gasthof Engel,

in Nesselried werden neben vielen Obstanlagen rund 80 ha Weinberge von den Winzerfamilien bewirtschaftet. Diese Reben zählen zum Bereich der Ortenau, und die Ortenau wiederum ist eine der acht Bereiche des Weinanbaugebiets Baden. Die Hauptrebsorten in Nesselried ist der Blaue Spätburgunder, gefolgt von Riesling, Grauburgunder und Müller-Thurgau. Die Trauben werden von insgesamt sieben Weingütern und Genossenschaften vermarktet.

Wir haben eine Auswahl gebietstypischer Weine, Winzersekte und regionaler Spezialitäten für Sie zusammengestellt.

So finden Sie, liebe Gäste sicher einen passenden Begleiter für ihren Aufenthalt im Gasthof Engel. Allergiker sollten beachten, dass alle Weine Sulfide enthalten.

### Inhaltsübersicht:

- Riesling – oder wie man in der Ortenau sagt: „Klingelberger“ – das ist das einzig zugelassene Synonym für die Weine aus der Rieslingtraube, und nur für den Bereich der Ortenau. (Information unter [www.klingelberger1782.de](http://www.klingelberger1782.de))
- Weiße Burgundersorten – Weine aus Grau- und Weißburgunder, Chardonnay und Auxerrois. Dazu Cuveés aus Weißweinsorten.
- Leichte Weißweine und Bukettsorten wie Rivaner, Muskateller und Rosé
- Spätburgunder Rotwein aus dem Stahltank und Ausbau im großen Holzfass
- Rotweinspezialitäten – gereift im dem kleinen Eichenfass (Barrique)
- Internationale Weine
- Dessertweine
- Winzersekte und Champagner
- Qualitätsweine aus der Ortenau im offenen Ausschank
- Bierspezialitäten
- Alkoholfreie Getränke

Wir wünschen Ihnen nun viel Vergnügen beim Lesen, Ausschuchen und Genießen....

## „Klingelberger“ – die Rieslinge aus der Ortenau

Die Rieslingweine aus der Ortenau wachsen auf Granitverwitterungsboden. Es sind feinfruchtige, saftige Weißweine. Mit dem für die Region typischen Duft nach reifen Zitrusfrüchten und der deutlich spürbaren Mineralität sind sie bestens geeignet, um feine Vorspeisen, einen frischen Salat oder eines unserer delikatsten Fischgerichte zu begleiten. Wir haben folgende Weine für Sie eingekühlt:

			€
2022	<i>Oberkircher Klingelberger Riesling Kabinett Oberkircher Winzer e.G.</i>	0,75 l	24,50
Nr. 1	Feinherber Riesling mit für die Ortenau typischen Aromen von Vollreifen Zitrusfrüchten und Bergamotte. Ein kleiner Hauch Süße als Gegenspieler zur erfrischenden Säure macht diesen Wein einfach „sympadisch“		
2022	<i>Durbacher Plaelrain Klingelberger Riesling Kabinett trocken Winzergenossenschaft Durbach</i>	0,75 l	25,50
Nr. 2	Saftiger Riesling mit gelbfleischigen Aromen, fruchtiger Lebendigkeit und mineralischer Note. Ein typisch saftiger Klingelberger von der bekannten Genossenschaft aus dem Nachbardorf Durbach.		
2022	<i>Durbacher Plaelrain Klingelberger Riesling Kabinett, trocken Weingut Schwörer, Durbach</i>	0,75 l	26,50
Nr. 3	Frischer Riesling mit feinen Apfel- und Pfirsicharomen begleitet von feinfruchtiger, belebender Säure. Ein idealer Begleiter für unsere leichten Fischgerichte und Salatspezialitäten.		
2022	<i>Durbacher Riesling VDP Ortswein, trocken Weingut Andreas Laible, Durbach</i>	0,75 l	29,50
Nr. 4	Bei Durbach's Paradeweingut Andreas Laible ist selbst der Einstiegsriesling ein Highlight! Feinster Duft nach knackigen Äpfeln, rosa Grapefruit und reifen Weinbergpfirsichen umrahmt mit einer prickelnden saftigen Zitrusaromatik. Geschmacklich sehr harmonisch mit einem festen mineralischen Rückgrat und saftigem Nachklang		

		€
2021	<i>Oberkircher Klingelberger Riesling Spätlese trocken, aus alten Reben Oberkircher Winzer e.G.</i>	0,75 l 28,50
Nr. 5	Einige über 25 Jahre alte Rebanlagen auf Granitverwitterungsgestein rund um Oberkirch wurden vom Önologen Frank Männle für diese Selektion ausgewählt. Die Reben wurden auf eine Traube pro Trieb reduziert. Diese Maßnahme garantiert eine hohe Konzentration feinsten Geschmacks- und Aromastoffe. Straffe, erfrischende Säure und trockener, kompromissloser Schmelz vereinen sich in diesem Riesling zu einer saftigen inneren Dichte, deren klare, präzise Mineralität Sie zum Staunen bringt.	
2019	<i>Klostergut Fremersberg Feigenwäldchen Riesling trocken, Buntsandstein Weingut Kopp, Sinzheim-Ebenung</i>	0,75 l 31,50
Nr. 6	Die über 35 Jahre alten Reben stehen auf dem Gelände des ehemaligen Klosters auf Buntsandsteinverwitterungsboden, welcher den Riesling mit einer einmaligen mineralisch salzig-würzigen Note prägt. Die Besonderheit des Feigenwäldchens, das einzigartige Mikroklima der kesselartigen Lage, lässt den nach frischen Kräutern, reifem gelbem Steinobst und einem Hauch von Zitrusfrüchten duftenden Wein mit jedem Schluck neu erkennen. Der Wein lässt uns die Mineralik des besonderen Terroirs mit jedem Schluck spüren.	
2020	<i>Durbacher Plauelrain Klingelberger Riesling „Selektion 1782“ trocken Weingut Andreas Laible, Durbach, VDP</i>	0,75 l 33,50
Nr. 7	1782 wurde im Durbacher Klingelberg nachweislich der erste reinsortige Riesling Weinberg bestockt. Vorher wurde von den Winzern ein gemischter Satz gekellert. Da dieser Wein auf Grund des Kleinklimas von besonderer Qualität war, wurde der Durbacher „Klingelberger“ das Synonym für Ortenauer Riesling. Die Reben dieser Anlage bringen kleinbeerige Riesling Trauben. Dieser Klingelberger wurde spontan vergoren. Er zeigt nach einem langem Hefelager im Duft reife Mango- und Papayaaromen. Der Wein gewinnt mit Luft im Glas. Der kraftvolle Körper ist zupackend am Gaumen und kann gerne zu gegrillten Fischgerichten ausgewählt werden. Durch das lange Hefelager hat der Wein einen kernigen Abgang und hinterlässt einen Eindruck von wilden Kräutern am Gaumen.	

## Weißer Burgundersorten

Aus der Burgunderfamilie haben wir für Sie neben Grau- und Weißburgunderweinen auch Chardonnay und Auxerrois ausgewählt. Während die leichten Vertreter toll zu Gemüse, leichten Fischgerichten und weißem Fleisch harmonieren, passen die kräftigen Vertreter auch zu einem herzhaften Vesper, unserem Engeltöpfchen oder zu einem Kalbssteak mit gebratenen Pfifferlingen.

			€
2022	Auxerrois	0,75 l	26,50
	<i>Kabinett, trocken</i>		
	<i>Weingut Siegbert Bimmerle, Renchen</i>		
Nr. 9	Die Auxerrois-Reben für diesen Wein wachsen zum großen Teil auf Granitverwitterungsgestein im Renchtal in den Weinbergen der Familie Bimmerle. Dazu kommen Reben aus dem nördlichen Breisgau auf kalkgesättigtem Lössboden. Schonende Verarbeitung, gezügelte Gärung und ein langes Hefelager im Edelstahltank ergeben diesen eleganten Burgunderwein. Feiner Duft nach Äpfeln, grünen Birnen und Quitten gepaart mit spürbar mineralischen Noten machen ihn zum edlen Begleiter von unseren Vorspeisen und Fischgerichten.		
2023	Auxerrois	0,75 l	27,50
	<i>Gutswein, trocken</i>		
	<i>Weingut Klumpp, Bruchsal, Biowein</i>		
Nr. 11	Kraichgau eingefangen im Glas. Die Hälfte des Weines stammt aus über 50-jährigen Reben, was dem Burgunder seine Tiefe bringt. Im Geschmack reife Mirabellen, Papaya und ein Hauch würzige Quitte. Dieser herrliche frische Wein zeigt mit einem Glas das ganze Können der engagierten Winzerfamilie aus Bruchsal wieder.		
2022	Durbacher Plauelrain	0,75 l	29,50
	<i>Weißer Burgunder</i>		
	<i>Ortswein, trocken</i>		
	<i>Weingut Andreas Laible, Durbach, VDP</i>		
Nr. 12	Frische Aromen nach sonnenreifen Ringlotten und Apfelblüten untermalt mit einem Hauch Quitten. Dieser Wein hat eine feine Struktur und ein geschmeidiges, lebhaftes Säurespiel. Er ist saftig, lebendig, frische Kräuterdüfte am Gaumen und langanhaltend im Abgang. Ein Klassiker aus Laibles Weinberg zu unserer leichten Sommerküche. Der Wein erhielt im Weinführer Eichelmann die Bewertung sehr gut.		

		€
2018	<i>Weißer Burgunder Collection Royal, trocken Oberkircher Winzer eG</i>	0,75 l      38,50
Nr. 13	Ein Selektionswein aus den besten Burgundertrauben des Jahrgangs 2018. Der Wein wurde in schwach getoasteten Barriquefässern von Kellermeister Bäuerle gekonnt ausgebaut. Vollreife Burgundernoten, hochreife Birnen gepaart mit Kräuterdüften umspielt von zarten Vanillenoten, dazu viel Kraft der ältesten Weißburgunderreben aus dem Renchtal ergeben einen besonderen Wein, der bei einigen Wettbewerben punkten konnte. Ein Traum zu kräftigen Speisen und einer Käseauswahl.	
2022	<i>Weißburgunder &amp; Chardonnay Granit, trocken Weingut Schloss Ortenberg</i>	0,75 l      28,50
Nr. 14	Die Trauben wachsen an den steilen Hängen rund um das Ortenberger Schloss. Beide Weine wurden langsam im Edelstahl vergoren und ausgebaut. Der Weißburgunder bringt die Frucht für diese Cuveé, der Chardonnay eher die würzigen Noten. Die besondere Empfehlung für Spargel- und Fischgerichte aus der Engelküche.	
2020	<i>Malterdinger Chardonnay &amp; Weißburgunder Qualitätswein, Trocken Weingut Bernhard Huber, VDP, Malterdingen</i>	0,75 l      34,50
Nr. 15	Julian Huber verwirklicht mit diesem Wein seine Version eines Weißen Burgunders in Malterdingen im Breisgau. Die Cuvée besteht aus 60 % Chardonnay und 40 % Weißburgunder. Beide Weine wurden in gebrauchten Barriques vergoren und ausgebaut. Der Jahrgangstypisch kräftige Wein spiegelt die kleinen Erträge im Hause Huber wieder. Die Trauben wurden früh gelesen, um hohe Alkoholgrade zu vermeiden. Dieser weiße Malterdinger zeigt, dass Julian Huber mit seiner eigenen Weinstilistik zu Recht gute Presse hat.	
2022	<i>Grauer Burgunder Vinum Nobile Qualitätswein trocken Oberkirch Winzer eG</i>	0,75 l      25,50
Nr. 16a	Kellermeister Martin Bäuerle wählte aus älteren Renchtäler Steillagen für diesen besonderen Brauburgunder. Der Wein begleitet unsere Küche mit seinen feinen Aromen von reifen rotbackigen Äpfeln und Melonen, dazu eine feine Säure. Im Abgang klingt ein schöner Schmelz und feine Mineralik der Granitverwitterungsböden an.	
2023	<i>Durbacher Plauelrain Grauer Burgunder Kabinett, trocken Weingut Schwörer, Durbach</i>	0,75 l      27,50
Nr. 16b	Aus den vollreifen Burgundertrauben des Durbacher Plauelrains keltert das Team von Josef Rohrer einen typisch badischen Grauburgunder. Im Duft erinnert er an Äpfel und reifen Birnenquitten. Am Gaumen erfrischend, jedoch mit reifer, unaufdringlicher Säure. Sehr süffige, nachverlangende Art. Als Menübegleiter kann er viele Weingeschmäcker vereinen.	

		€
2022	<i>Durbacher Bienengarten Grauer Burgunder Gutswein, trocken Weingut Andreas Männle, Durbach</i>	0,75 l 29,50
Nr. 17	Familie Männle bewirtschaftet die 10 ha große Lage Bienengarten am Ende des Durbachtals im Alleinbesitz. 2019 feiert man 100 jährige Jubiläum mit dem Landesehrenpreis. Der jugendlich frische Grauburgunder zeigt viel Körper und Struktur. Geschmacklich erinnert er an frische Äpfel, reife Melonen und Brotrinde. Auffallend ist der spürbar mineralische Abgang des Grauburgunders.	
2022	<i>Grauer Burgunder Muschelkalk trocken Weingut Alexander Laible, Durbach</i>	0,75 l 30,50
Nr. 19	Die kleinen Trauben alter Burgunderreben wurden für diese Füllung ausgewählt. Ein für Alexander typischer Burgunder mit viel Schmelz und Extrakt. In der Nase duftet er nach Apfelscheiben und reifen Birnen. Im Geschmack erinnert die Alte Reben Selektion nach Nüssen und reifen Haferpflaumen.	
2022	<i>Grauer Burgunder Lösswand, Spätlese trocken * * *</i>	0,75 l 33,50
	<i>Weingut Arndt Köbelin, Eichstetten</i>	
Nr. 21	Die Burgunderreben Pflanzjahr 1970 – das Geburtsjahr von Arndt Köbelin - stehen auf Lössboden. Der kleine Ertrag dieser Anlage wurde zusätzlich noch reduziert. Der lange Ausbau auf der Fein Hefe erfolgte im großen Holzfass aus Eichstetter Eiche. Ein kraftvoller Burgunder, unheimlich saftige Traubenaromen. Passt immer, wenn es zu kräftigen Gerichten mal kein Rotwein sein soll.	
2020	<i>Grauer Burgunder GG Am Bühl, Großes Gewächs Weingut Andreas Laible, Durbach VDP</i>	0,75 l 42,50
Nr. 22	Die Trauben für das Große Gewächs stammen aus einer über 35 Jahre alten Anlage im Herzen von Laibles Hausberg, dem Plaelrain. Die Vollreifen Trauben wurden nach der Ernte im großen Holzfass vergoren und ausgebaut. Ein wahrhaft großer Grauburgunder mit einer Nase nach reifen Äpfeln und gerösteten Haselnüssen. Der kraftvolle Wein ist sehr saftig, mit einem kraftvollen, würzigem, und spürbar mineralischem Nachhall – ohne dabei breit zu wirken. 95/100 Punkte Gault Millau - Weinführer.	

			€
2020	Chardonnay Gutswein Qualitätswein trocken, Demeter Weingut Kopp, Sinzheim-Ebenung, nördliche Ortenau	0,75 l	28,50
Nr. 23	Für diesen Chardonnay wurde von der Familie Kopp ein eigens ausgelesener Klon (Selektion Massale) mit kleinen Trauben gepflanzt. Der Chardonnay zeigt einen einladenden Duft nach roten Äpfeln und Ananas, frische Zitrus- und Grapefruitnoten, dazu blumige Noten von Akazien- und Orangenblüten. Am Gaumen eine elegante, klare Frucht gepaart mit viel Schmelz und Saftigkeit im Nachgeschmack.		
2019	Chardonnay Vinum Nobile, Qualitätswein trocken Oberkircher Winzer eG	0,75 l	29,50
Nr. 24	Dieser Chardonnay wurde nach der manuellen und besonders schonenden Verarbeitung der Trauben über 25 Tage im kleinen Eichenfass vergoren. Durch die anschließende Fassreife wurden edle Vanille- und Toastaromen in den Wein eingebunden. Seine feine Fruchtnoten und die Würzigkeit sind selbst für kräftige Gerichte eine gute Wahl. Unsere Empfehlung zum Kalbssteak mit gebratenen Pilzen oder gerne zu einer leckeren Käseauswahl. Gerne aus einem Burgunderglas trinken.		
2019	Chardonnay Alte Reben, trocken Weingut Bernhard Huber, VDP, Malterdingen	0,75 l	57,50
Nr. 25	Julian Huber füllt hier eine Lagencuvée von über 60 Jahre alten Chardonnayparzellen. Kleinste Erträge, gekonnter Ausbau im gebrauchten Barrique und die jahrgangstypischen voll reifen Trauben des warmen Jahrgangs 2019 ergeben einen saftigen, würzigen und mineralischen Chardonnay, der mit seinen salzig rauchigen Noten und einer präzisen Säurestruktur lang am Gaumen haften bleibt. 93-95 Punkte Falstaff.		
2022	Viognier Vinum Nobile Qualitätswein, trocken Oberkircher Winzer eG	0,75 l	30,50
Nr. 26	Diese Viognier-Trauben wurde am Stock veredelt. So konnte der erste Jahrgang dieser Trauben schon von den vorhandenen tiefen Wurzeln der bestehenden Reben profitieren und Nährstoffe und Mineralien aus den tiefen Bodenschichten verwerten. Der Ausbau erfolgte je zur Hälfte im Edelstahl und im 600 Liter Eichenholzfass. Der noch jugendliche Wein duftet nach einer Blumenwiese, gepaart mit Aromen von reifen Birnen und frischen, saftigen Aprikosen. Er hat sortentypisch eine eher dezente Säure, aber viel Körper und markante Struktur im Abgang.		

## Leichte Weißweine, Rosé- und Bukettrebsorten

Ob Köbelins fruchtiger Muskateller als Aperitif erfrischt - oder besser zur gebratener Gänseleber passt, oder ob der Oberkircher Rivaner ihren Durst löschen kann – und ob die ausgewählten Sauvignons zum Salat mit den gegrillten Garnelen harmonieren, das müssen Sie schon selbst probieren....

		€
2022	Rivaner Hex vom Dasenstein Qualitätswein, feinherb Oberkircher Winzer e.G.	0,75 l 21,50
Nr. 27	Dieser angenehm schlanke und zugleich süffige Sommerwein erinnert im Duft an die üppig blühenden Obstwiesen im Acher- und Renchtal. Seine fruchtige Aromatik erinnert an knackige Äpfel und exotische Früchte. Der moderate Säuregehalt macht diesen unkomplizierten Rivaner zu einem bekömmlichen und vielseitigen Tischwein.	
2018	Muskateller Weingut Bernhard Huber, Malterdingen, VDP	0,75 l 26,50
Nr. 28	Eine Spezialität aus dem Hause Huber, die es nur in kleinen Mengen auf Anfrage gibt. Unglaublicher feinfruchtiger Duft nach Muskatellertrauben. Im Abgang frisch und saftig und spürbarer Kohlensäure. Ideal zum Einstieg in ein festliches Menü.	
2021	Sauvignon Blanc Qualitätswein, trocken Weingut Kopp, Sinzheim	0,75 l 27,50
Nr. 29	Ein frischer würziger Sauvignon als Aperitif? Frisch, saftig mit Kräutern und Nesselaromen, gepaart mit typisch herben Aromen am Gaumen. Braucht etwas Luft und zeigt dann seine Größe, deshalb gerne aus dem Rotweinglas trinken.	
2022	Sauvignon Blanc Chara * * * trocken Weingut Alexander Laible, Durbach	0,75 l 32,50
Nr. 30	Ein frischer würziger Sauvignon als Aperitif? Frisch, saftig mit Kräutern und Nesselaromen, gepaart mit typisch herben Aromen am Gaumen. Braucht etwas Luft und zeigt dann seine Größe, deshalb gerne aus dem Rotweinglas trinken. 90 Punkte im Falstaff Weinführer.	
2022	Sauvignon Blanc & Gris Qualitätswein trocken Weingut Schloss Ortenberg	0,75 l 33,50
Nr. 31	Das größte kommunale Weingut Deutschlands wurde von Hotelier Althoff gepachtet. Dieser ermöglicht neue Investitionen in die Weinqualität und bringt frische Ideen. Die Weine werden mehr in Richtung Speisebegleitung ausgebaut. Die Cuveé aus weißem Sauvignon bringt die Frucht und der Anteil von grauem Sauvignon bringt die Mineralität und die Dichte in diesen Wein. Ein Großteil der Reben ist über 35 Jahre alt. Ein wunderbarer Begleiter zu intensiven Fischgerichten. Mineralisch und Nachverlangend im Abgang.	

			€
2022	<i>Cabernet Blanc</i> <i>Qualitätswein trocken</i> <i>Weingut Glanzmann, Durbach, Biowein</i>	0,75 l	27,50
Nr. 32	Ein herrlich frischer Weißwein aus einer in der Schweiz gezüchteten pilzresistenten Traubensorte, welche bei den meisten Weintrinkern noch eher unbekannt ist. Frisch und würzig, üppig im Duft erinnert er an schwarze Johannisbeeren, reife Stachelbeeren und frische Blüten. Ein belebender süß-säuerlicher Abgang lässt uns an grünen Sauvignon Blanc denken. Die Winzer finden mit den Piwi-Sorten eine leckere Alternative zu den traditionellen Rebsorten für die Zukunft.		
2022	<i>Durbacher Plauelrain</i> <i>Scheurebe</i> <i>Erste Lage, VDP, trocken</i> <i>Weingut Andreas Laible, Durbach</i>	0,75 l	28,50
Nr. 33	Laibles Scheurebe zeigt eine Fülle von exotischen Südfrüchten in der Nase. Dazu eine frische, belebende Säure mit einem feinen Nachhall nach reifer Grapefruit und vollreifer Chassis. Der Wein passt zu allen leicht asiatisch gewürzten Speisen, oder sehr gerne Solo - als Starter in ein festliches Menü.		
2023	<i>Rosé</i> <i>Pinot Noir &amp; Cabernet MitoS, trocken</i> <i>Weingut Tobias Köninger, Kappelrodeck</i>	0,75 l	24,50
Nr. 34	Das Familienweingut Köninger bewirtschaftet rund 8 ha Weinberge in Kappelrodeck im Achertal. Der Vollreife Pinot Noir bringt die Frucht in diesem fruchtigen Rosé, der Cabernet eine feine Würze. Beide Moste werden durch Saftabzug bei der Rotweibereitung gewonnen. Die Weine werden getrennt über einen Zeitraum von 25 Tagen im Edelstahltank ausgebaut.		
2023	<i>Spätburgunder Rosé</i> <i>Kabinett, trocken</i> <i>Weingut Arndt Köbelin, Eichstetten</i>	0,75 l	24,50
Nr. 35	Arndt Köbelin gönnt seinen Spätburgundertrauben 48 Stunden Maischestandzeit, bevor Sie schonend abgepresst werden. Nach viermonatiger Feinhefelagerung kommt der Rosé mit der leuchtend roten Farbe auf die Flasche. Arndt beschreibt seinen Wein so: „Frech in der Farbe, rassig in der Säure, dezentes Tanin – unverwechselbarer Köbelin-Charakter“.		

## Unsere Rotweine

Die Kellermeister können durch ihre Arbeit die sorgsam geernteten Trauben der Winzer durch eine Vielzahl von Ausbaumöglichkeiten beeinflussen. Maischegärung oder –Erhitzung, der Ausbau im Stahltank, im großen Holzfass oder Reifung im kleinen Eichenfass prägen den jeweiligen Charakter des Rotweines.

Die leichteren Vertreter werden bei uns gerne zum geräucherten Schwarzwälder Schinken getrunken, die Weine aus dem großen Holzfass empfehlen wir unseren Gästen gerne zu Schmorgerichten wie Wildgoulasch, einer gefüllten Rindsroulade oder zu unserem Klassiker – dem Engeltöpfchen.

			€
2018	<i>Spätburgunder Rotwein</i> <i>Alte Rebe, trocken</i> <i>Weingut van der Mark, Bad Bellingen</i>	0,75 l	29,50
Nr. 37	Vollreife Spätburgundertrauben wurden nur leicht angequetscht und in einer traditionellen offenen Maischegärung mit eigenen Naturhefen zu einem rubinroten Wein gekeltert. Der Rotwein reifte anschließend für 13 Monate im gebrauchten Holzfass und wurde danach unfiltriert abgefüllt. Eine Spezialität von einem der wenigen Winzer weltweit die die sehr anspruchsvolle Prüfung zum „Master of Wine“ bestanden haben.		
2020	<i>Oberkircher Spätburgunder Rotwein</i> <i>Kabinett</i> <i>Oberkircher Winzer</i>	0,75 l	25,50
Nr. 38	Ein ausdrucksvoller Rotwein mit Aromen von Schwarzen Kirschen und Johannisbeeren vereint mit harmonisch eingebundenen Gerbstoffen und einem Hauch Fruchtsüße. Unsere Empfehlung zu den geschmorten Gerichten aus regionalem Wild.		
2020	<i>Waldulmer Pfarrberg</i> <i>Spätburgunder Rotwein</i> <i>Kabinett, trocken</i> <i>Winzergenossenschaft Waldulm</i>	0,75 l	25,50
Nr. 39	Klassisch badischer Spätburgunder aus reifen roten Früchten, unterlegt mit feiner Würze. Rund und finessenreich mit lebendig leichtem Abgang.		
2022	<i>Spätburgunder Rotwein</i> <i>Gutswein trocken</i> <i>Weingut Andreas Männle, Durbach</i>	0,75 l	28,50
Nr. 40	Ein jugendlicher tiefdunkler Spätburgunder mit jahrgangstypischem Extrakt und Fülle. Im Geruchsbild feine Brombeer-, Johannisbeer- und dezente Mokkaaromen. Im Geschmack werden diese Noten von einem noch ungestümen Gerbstoff umschmeichelt. Ein perfekter Essensbegleiter mit viel Lagerpotential.		

			€
2022	<i>Waldulmer Pfarrberg Spätburgunder Rotwein Kabinett Winzergenossenschaft Waldulm</i>	0,75 l	25,50
Nr. 41	Samtig weicher Burgunder aus der uralten Burgunderlage Waldulmer Pfarrberg mit edlem Duft nach vollreifen Brombeeren und dezenter Süße. Traditionell langer Ausbau in großen Holzfässern im tiefen WG-Keller.		
2021	<i>Durbacher Kochberg Spätburgunder Rotwein Kabinett trocken Weingut Heinrich Männle, Durbach</i>	0,75 l	28,50
Nr. 42	Im 2007 fertiggestellten tiefen Felsenkeller aus Ortenauer Granit lässt Heinrich Männle im Durbacher Sendelbachtal seinen Burgunderweinen in traditionellen 1200 Liter Holzfass viel Zeit zur Reife. Die dichten Rotweine haben ihn bereits vor Jahrzehnten bekannt gemacht. Die Spätburgunder profitieren vom Erfahrungsschatz des mittlerweile 86-jährigen „Rotwein-Männle“ und vom langen Fassausbau und dem konstant naturkühlen Klima im tiefen Keller. Ein traditioneller Spätburgunder aus Baden mit Aromen von dunklen Waldbeeren und den für die Region typischen schwarzen Brennkirschen.		
2022	<i>Spätburgunder Rotwein Alte Rebe Spätlese Hex vom Dasenstein</i>	0,75 l	29,50
Nr. 43	Ein Spätburgunder Rotwein gekeltert aus alten Reben im Achertal. Sein typisch feinherber Charakter mit einem Duft von badischer Brennkirschen und dezenten Rauchnoten vom Ausbau im großen Holzfass. Im Abgang rundet eine feine Fruchtsüße die Aromen von dunklen Beeren ab. Ein toller Begleiter zu unseren Gerichten von heimischem Wildbrett.		
2020	<i>Oberkircher Spätburgunder Rotwein Spätlese trocken Oberkircher Winzer e.G.</i>	0,75 l	28,50
Nr. 44	Dunkelroter, gehaltvoller Rotwein mit gereiften Fruchtaromen von Brombeeren und Brennkirschen. Die für 2020 typische Taninstruktur und der langanhaltende, dichte Abgang dieser Spätlese lassen die Leidenschaft der Winzer und des Kellerteams in Oberkirch erkennen.		

			€
2019	<i>Durbacher Kochberg Spätburgunder Rotwein Spätlese trocken Winzergenossenschaft Durbach</i>	0,75 l	29,50
Nr. 45	Ein Spätburgunder aus vollreifen Trauben aus besonderen Rebanlangen im Durbacher Kochberg. Ausgeprägte, reife Burgundernoten, ein Korb voll reifer Beerenfrüchte mit samtiger Fruchtwürze und feinherber Säure.		
2020	<i>Durbacher Spätburgunder Rotwein Qualitätswein, trocken &gt;HS&lt; Weingut Schwörer, Durbach</i>	0,75 l	28,50
Nr. 46	Ausdrucksvoller Selektionswein aus den besten Parzellen des Weinguts Schwörer. Stark reduzierte Erträge im Weinberg und eine Mazeration der Trauben vor der Maischegärung geben dem Wein eine kräftige, aber dennoch samtige Struktur. Die ausdrucksvollen Aromen erinnern an Holunder- und Brombeeren.		
2018	<i>Roter Porphy Spätburgunder Rotwein Qualitätswein, trocken Weingut Kopp, Sinzheim-Ebenung</i>	0,75 l	35,00
Nr. 47	Mit seinen besonderen Rotweinen macht das Weingut Kopp mit jedem Jahrgang auf sich aufmerksam. Besondere Lagen, Klone mit kleinen lockeren Trauben und die kompromisslose Arbeit von Johannes Kopp sind mit jedem Schluck zu erschmecken. Dieser Rotwein reifte im großen Holzfass und in gebrauchten Barriques. Nach 2 Jahren im Engelkeller begeistert er uns nun mit großer Fülle, feiner Würze und einem mineralischen Abgang.		
2019	<i>Oberkircher Spätburgunder Rotwein Spätlese trocken, Alte Reben Oberkircher Winzer e.G.</i>	0,75 l	31,50
Nr. 48	Für diesen Selektionswein wurden die Trauben halbiert und so der kleine Ertrag der alten, tief wurzelnden Spätburgunderreben noch mehr reduziert. Der so entstandene, natürlich konzentrierte Rotwein durfte in großen, traditionellen Holzfässern bis zu seiner Abfüllung reifen. Reife Brombeeren, intensiver Holunder und die für die Ortenau typischen schwarzen Kirschen sind deutlich schmeckbar.		

			€
2020	<i>Durbacher Kochberg Spätburgunder Rotwein Spätlese trocken Weingut Heinrich Männle, Durbach</i>	0,75 l	34,50
Nr. 49	Eine edle Spezialität des als „Rotwein-Männle“ bekannten Winzerurgesteins aus dem Durbacher Sendelbach, welcher mit über 90 Jahren noch immer im Weinberg und im Keller aktiv ist. Gekonnter Ausbau im sehenswerten Gewölbekeller im traditionellen 1200-Liter Holzfass. Ein tiefdunkler, vom besonderen Rotweinjahrgang 2020 geprägter, leicht violetter Spätburgunder mit komplexen Waldbeeren-aromen, Kraftvoller Nachhall mit wunderbar integrierten Taninen. Gerne zu einem kräftigen Gericht auswählen.		
2019	<i>Durbacher Plauelrain Spätburgunder Rotwein Selektion „S“, Erste Lage VDP, trocken Weingut Andreas Laible, Durbach</i>	0,75 l	37,50
Nr. 50	Dieser Spätburgunder ist auf für Durbach typischen Urgesteinsgranit gewachsen. Der Ausbau erfolgte sowohl im Großen Holzfass wie auch in kleinen gebrauchten Fässern. Feine würzige Nuancen von dunklen Waldfrüchten umschmeicheln den Gaumen. Der lange Nachhall erinnert an reife schwarze Kirschen und würzige Pfeffernoten.		

## Rotweine im kleinen Eichenfass gereift

Egal welchen Rotweinwinzer man befragt, die hochwertigsten Weine der jeweiligen Kollektion reifen stets im kleinen Eichenfass. Die monatelange Lagerung im so genannten Barrique soll dabei die Tanine weicher und runder werden lassen. Die Röstaromen, die bei der Fassherstellung entstehen, sollen jedoch die Fruchtnoten des Rotweins nicht überdecken. Diese Selektionsweine begleiten mit ihrer Dichte und ihren würzigen Aromen auf's feinste unsere Steaks, ein Rehnüsschen oder Lamm auf Ratatouillegemüse.

		€
2019	<i>Blauer Spätburgunder Qualitätswein, trocken Im Barriquefass gereift Weingut Karlheinz Johner, Bischoffingen</i>	0,75 l 33,50
Nr. 55	Ein Teil der Reben wächst auf Lößboden, der andere Teil auf Vulkanverwitterungsboden am Kaiserstuhl. Der Rotwein zeigt sich in einem dunkeln Rot mit feinen Rauchnoten und mit etwas Luft im Glas duftet er nach reifen Waldbeeren und frischen Wildkirschen. Durch den 4-wöchigen Maischekontakt und den langen Ausbau in gebrauchten Barriques zeigt der Wein eine edle Würze mit fülligem Tannin. Ein Burgunder mit Zukunft.	
2017	<i>Oberkircher Spätburgunder Rotwein Qualitätswein, trocken Im Barriquefass gereift Oberkircher Winzer e.G.</i>	0,75 l 29,50
Nr. 56	Ausgewählte, über 20 Jahre alte Rebanlagen lieferten die Trauben für diesen besonderen Wein. Kraftvoller, beerenduftiger Geschmack mit edlen Röstaromen und Mokkanoten. Der würzige Wein mit kräftigem Nachhall und feiner Würze kann auch kräftige Speisen, wie unsere Wildgerichte, sehr gut begleiten.	
2018	<i>Spätburgunder Rotwein Shelter Winery Qualitätswein trocken Weingut Hans-Bert Espe, Kenzingen</i>	0,75l 29,50
Nr. 57	Der ehemalige Gutsverwalter von Wolff-Metternich in Durbach baut seine Spätburgunder in Kenzingen und Malterdingen im Breisgau auf Muschelkalkverwitterungsböden an. Der feinduftige unfiltrierte Spätburgunder reifte in gebrauchten Barriquefässern nach Vorbild großer Pinot Noirs aus Oregon. Durch seine Frische eignet sich der Rotwein als edler Begleiter zur gebratenen Gans.	

			€
2015	<i>Malterdinger Spätburgunder Rotwein Qualitätswein trocken Weingut Bernhard Huber, Malterdingen, VDP</i>	0,75l	36,50
Nr. 58	Bernhard Huber war einer der besten deutschen Rotweinwinzer. Mit seinen Weinen erhielt er auch International viel Anerkennung. Sein Sohn Julian führt mit der Mutter Babara sein Erbe fort. Dieser Gutswein ist ein kraftvoller, mineralischer Burgunder mit feinen würzigen Aromen. Nach burgundischem Stil mit spürbarer Säure durch die frühe Ernte. Ausbau im gebrauchten Barrique. Lernen Sie Hubers Burgunder mit diesem gereiften Malterdinger kennen und schätzen.		
2016	<i>Ortenberger Schlossberg Spätburgunder Rotwein trocken Weingut Schloss Ortenberg</i>	0,75 l	35,50
Nr. 59	Ein Selektionswein von den besten Spätburgunder Parzellen des Ortenberger Schlossbergs. Eine Steillage mit über 30 Jahre alten Rebstöcken, welche in den warmen Sommernächten von den kühlenden Winden aus dem Kinzigtal profitiert. Der Ertrag der Reben wurde nochmals reduziert. Die Trauben hatten nach der Gärung eine zusätzliche Maischestandzeit. Von diesem Wein gab es nur 4 Barriques. Der saftige, besonders dichte Rotwein mit edlen Röstaromen und dunklen Beerendüften zeigt das ganze Potential der besonderen Lage mit jedem Schluck. 90 Punkte Meininger Verlag.		
2016	<i>Oberrotweiler Eichberg Spätburgunder Rotwein &gt;RS&lt;, Reserve Salwey, trocken Weingut Salwey, Oberrotweil, VDP</i>	0,75 l	38,50
Nr. 60	Die Trauben für diesen Wein stammen aus den Großen Gewächs-Lagen vulkanischen Ursprungs am Kaiserstuhl. Nach fast einwöchiger gekühlter Maischung mit Überschwallen erfolgte eine 14-tägige offene Maischegärung mit natürlichen Hefen. Nach der Pressung reifte der Pinot für rund 12 Monate in neuen und gebrauchten Barriques aus kaiserstühler Eiche, welche von Küfereien im Burgund hergestellt wurden.		
2015	<i>Pinot Noir „Rhini“ Blauer Spätburgunder Tafelwein, trocken Weingut Hans Peter Ziereisen, Efringen-Kirchen</i>	0,75 l	48,50
Nr. 61	Die handverlesenen Trauben aus dem Gewann Rhini wachsen auf Jurakalk mit eisenhaltigem Lehm. Der Rotwein reift nach Maischegärung und anschließender 6-wöchiger Maischestandzeit für 21 Monate im Barrique (nur 10% davon im neuen Holz). In den Weinen von Ziereisen soll sich der jeweilige Jahrgang widerspiegeln. Der 2015er Burgunder aus der Parzelle Rhini gefiel uns durch die feine, aber dennoch üppige Frucht und die unglaubliche Würze im Abgang. Der kleine Jahrgang und die dicken Schalen garantieren eine sehr lange Lebensdauer. Der Wein wurde unfiltriert abgefüllt und kann deshalb ein Depot haben.		

		€
2021	<i>Spätburgunder Rotwein Lösswand, Spätlese trocken * * * Im Eichenfass gereift Weingut Arndt Köbelin, Eichstetten</i>	0,75 l 35,50
Nr. 62	Arndt Köbelin hat einige Jahre in Durbach als erster Kellermeister die Weine der WG Durbach verantwortet, bevor er den elterlichen Betrieb in Eichstetten übernahm und nun feinste Burgunderweine keltert. Der Jahrgang 2015 hat eine unheimlich dichte Nase mit Aromen von vollreifen dunklen Früchten gepaart mit Gewürznoten. Ab Gaumen fein gewoben. Ein passender Wein für die kräftigen Gerichte auf unserer Karte – oder um einen schönen Abend im Engel ausklingen zu lassen.	
2018	<i>Pinot Noir Engertstein Im Barrique gereift Weingut Jürgen von der Mark, Bad Bellingen</i>	0,75 l 39,50
Nr. 63	Die Trauben von Löss-Lehmlagen wurden vom Master of Wine im Ertrag auf unter 45 hl/ha reduziert und mit 1/3 Ganztraubenanteil in einer 4-wöchigen offenen Maischegärung gekeltert. Der Ausbau erfolgte danach über 16 Monate zu 90 % in gebrauchten Barriques. anschließend wurde er ungefiltert abgefüllt. Ein Wein mit Jahrgangstypischer Dichte, Duft nach würzigen dunklen Beeren und edlen Röstnoten im Abgang.	
2015	<i>Pinot Noir trocken Weingut Shelter Winery, Hans-Bert Espe, Kenzingen, Breisgau</i>	0,75 l 46,50
Nr. 64	Die Trauben wurden von alten Rebanlagen mit sehr kleinen Trauben geerntet. Im warmen Jahr 2015 zeigt der Besondere Pinot Noir ein tiefdunkles Rubinrot mit einem herrlichen Beerenduft in der Nase. Dazu kommen edle Röstaromen von der Gärung im Holzgärständer und einem Anteil neuen Holz im Ausbau. Frisch, saftig mit viel Körper am Gaumen nach dem Vorbild großer Pinot Noirs aus Oregon – wo Hans-Bert Espe beruflich seine Erfahrungen sammelte - kann dieser Pinot Noir besonders unsere Wildgerichte und Steaks bestens begleiten.	
2014	<i>Oberkircher &gt; Collection Royal&lt; Spätburgunder Rotwein Qualitätswein, trocken Im Barrique gereift Oberkircher Winzer e.G.</i>	0,75 l 39,50
Nr. 65	Die besten Spätburgundertrauben aus dem Jahrgang 2014 wurden in ausgewählten Rebanlagen auf für das Renchtal typischen Granitverwitterungsgestein aus dem Pflanzjahrgang 1976 ausgelesen und zu diesem besondern Wein vergoren. Nach einer 18-monatigen Reife in kleinen Eichenholzfässern und einigen Jahren Flaschenreife duftet dieser harmonische Wein intensiv nach dunklen Holunderbeeren und würzigen, schwarzen Brennkirschen. Im Geschmack verschmelzen die mürben Tanine mit edlen Burgundernoten. Ein mehrfach ausgezeichnete Burdunderwein.	

		€
2014	<i>Spätburgunder Rotwein „Alte Rebe“ trocken Im Barrique gereift Weingut Bernhard Huber, Malterdingen, VDP</i>	0,75 l      67,00
Nr. 66	Julian Huber führt das Weingut zusammen mit seiner Mutter Barbara das Vorzeigeweingut in Sachen trockener Burgunderweine. Er wählte wie früher sein Vater aus den unterschiedlichen Weinbergen einige der alten Spätburgunderparzellen für diese „Alte Rebe Füllung“ aus. Die strenge Ertragsreduzierung im Weinberg und das Talent von Julian Huber bescherte uns einen Rotwein der Extraklasse. Feinste würzige Fruchtaromen, edle Toastnoten und eine spürbar frische Säure nach burgundischer Art lassen den Wein zu einem Erlebnis werden. Mit 91 Punkten Topbewertet im Weinführer von Gault Millau.	
2015	<i>Carbernet Sauvignon Qualitätswein, trocken im Barriquefass gereift Oberkircher Winzer e.G.</i>	0,75 l      31,50
Nr. 67	Bereits seit Anfang der 90er Jahre wird von den Oberkircher Winzern auf geeigneten Parzellen Cabernet Sauvignon angebaut. Die Trauben werden Kellermeister Bäuerle und Önologe Männle zu einem komplexen, tiefdunklen Rotwein ausgebaut. Kräftig im Geschmack mit einem spürbar pfefferigen Duft erinnert er an schwarze Johannisbeeren und einen Hauch Paprika. Sein perfekter Ausbau im kleinen Eichenholzfass bereichert mit den Röstaromen die Struktur des Weines. Ein idealer Begleiter zu Kurzgebratenem vom Grill oder Ratatouille.	
2020	<i>Oberkircher Merlot Vinum Nobile Qualitätswein trocken Oberkircher Winzer e.G.</i>	0,75 l      28,50
Nr. 68	Merlot in der Ortenau ? Die Klimaveränderung und die Auswahl besonderer Lagen in Nesselried und rund um Oberkirch ermöglichen mit dem mediterranen Kleinklima seit einigen Jahren den Anbau von Merlottrauben. Die Trauben profitierten vom warmen Sommer, der aber immer Regen zur rechten Zeit brachte. Ein kraftvoll würziger Rotwein der toll zu den besten Fleischstücken vom Grill harmoniert.	
2020	<i>Oberkircher Syrah Vinum Nobile Qualitätswein trocken Oberkircher Winzer e.G.</i>	0,75 l      29,50
Nr. 69	Durch den Klimawandel reifen auch Syrah Trauben rund um Oberkirch voll aus. Dieser Wein wurde bei der Landesweinprämierung zu den 10 besten trockensten Rotweinen in Baden ausgezeichnet. Im Bukett zeigen sich konzentrierte Fruchtaromen von Pflaumen, Schwarzkirschen und Holunderbeeren. Im Zusammenspiel mit der eleganten Würze von Pfeffer und provencialisches Kräutern. Am Gaumen wird der elegante und zugleich opulente Gerbstoff von feinen Fruchtaromen und einer feinen Säurestruktur umspielt. Der Syrah passt super zu kräftig gewürzten Fleischgerichten.	

		€
2015	<i>Syrah „Gestad“ Tafelwein, trocken Weingut Hans Peter Ziereisen, Efringen-Kirchen</i>	0,75 l 44,50
Nr. 70	Die handverlesenen Trauben aus dem Gewann Gestad reifen nach Maischegärung und anschließender 8-wöchiger Maischestandzeit für 21 Monate im Barrique (25 % davon im neuen Holz). Der Syrah duftet satt nach Brombeeren, Kirschen und Chassis. Im Abgang werden Pfeffer- und Eukalyptusnoten und eine frische Säure spürbar. Der Wein wurde ohne Filtration abgefüllt.	
2020	<i>Tempranillo Qualitätswein trocken Hex vom Dasenstein, Kappelrodeck</i>	0,75 l 32,50
Nr. 71	Auch Tempranillo fühlt sich sein einigen Jahren auf den warmen Steillagen über Kappelrodeck heimisch. Im Glas spüren Sie das spanische Temperament dieser Trauben. In der Nase Aromen von schwarzen Johannisbeeren, Preiselbeeren und vollreifen Brombeeren. Im Abgang verwöhnen eine edle Tabaknote und feine Vannilenoten den Gaumen. Ein Wein mit großer Zukunft.	
2019	<i>Pinot Noir – Merlot – Cabernet Sauvignon Rotweincuveé, trocken Weingut Siegbert Bimmerle, Renchen</i>	0,75 l 29,50
Nr. 72	Merlot in der Ortenau ? Die Klimaveränderung und die Auswahl besonderer Lagen in Nesselried und rund um Oberkirch ermöglichen mit dem mediterranen Kleinklima seit einigen Jahren den Anbau von Merlottrauben. Die Trauben profitierten vom warmen Sommer, der aber immer Regen zur rechten Zeit brachte. Ein kraftvoll würziger Rotwein der toll zu den besten Fleischstücken vom Grill harmoniert.	
2015	<i>Durbacher Steinberg Rotweincuveé trocken Winzergenossenschaft Durbach</i>	0,75 l 37,50
Nr. 73	Komposition aus einer klimatisch perfekten Steillage „Steinberg“, die früher als staatliches Weinbauversuchsweingut bewirtschaftet wurde. Alte Lemberger-, Merlot- und Cabernet Sauvignontrauben wurden im Barriquefass zu einem besonderen, ausdrucksstarken Rotwein vereint. Ein Wein mit Großer Zukunft.	
2015	<i>Cuveé Felix Qualitätswein trocken Im Barrique gereift Weingut Fritz Wassmer, Bad Krozingen</i>	0,75 l 37,50
Nr. 74	Der für Baden einzigartig Rotwein stammt aus dem für Gutedel bekannten Markgräflerland. Das Cuveé aus ertragsreduzierten Cabernet-Franc- und Merlottrauben reifte im Barrique und zeigt herrlich frische Frucht und ein saftiges Säurespiel. Ein nachverlangender Rotwein der mit seinen würzigen Noten noch lange in Ihrem Gedächtnis haften bleiben wird.	

		€
2015	<i>Oberkircher Cuveé Royal * S C M Qualitätswein trocken Oberkircher Winzer e.G.</i>	0,75 l      49,50
Nr. 75	Kellermeister Bäuerle und Önologe Männle haben aus den jahrgangsbesten Spätburgunder-, Cabernet Sauvignon- und Merlottrauben ein besonderes Cuveé zusammengestellt. Die Trauben aus Selektionsanlagen wurden perfekt im Barrique ausgebaut. Der Wein duftet nach schwarzen Johannisbeeren, Brennkirschen, Schokolade und Mokka. Am Gaumen kommen noch würzige Pfefferdüfte und würzige Röstaromen dazu. Ein Rotwein am Beginn seiner Reife. Mit dieser kräftigen Cuveé können Sie gerne unsere Steaks und kräftige Wildgerichte auf „royale Art“ begleiten.	
2010	<i>Kirchberg Cuveé „M“ Qualitätswein trocken Im Barrique gereift Weingut Klumpp, Bruchsal, EcoVIN</i>	0,75 l      39,50
Nr. 76	In der Premium Cuveé aus dem Bioweingut vom Kraichgau wurden 40% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon und 20% Cabernet Franc nach einer zweiwöchigen Maischegärung für 16 Monate in französischen Barriques ausgebaut. Feinste Kräuterwürze und durch Saftabzug konzentrierte Aromen von dunklen Früchten begeistern jeden Rotweinfan. Ein fein gereifter Rotwein für unsere Wildgerichte.	
2014	<i>Lemberger, 2 Stern Qualitätswein trocken Im Barrique gereift Weingut Rainer Schnaitmann, Fellbach, Württemberg, VDP</i>	0,75 l      29,50
Nr. 77	Rainer Schnaitmann bewirtschaftet gute 24 ha Weinberge in Fellbach und Umgebung, davon 15 % Lemberger. Bei der 2-Stern Füllung stehen die Reben auf Gipskeuper. Der Ertrag wurde auf 35 l/a beschränkt. Der Wein reifte nach der Maischegärung in neuen und gebrauchten 300 L Fässern und wurde im Sommer 2015 abgefüllt. Der Lemberger zeigt eine tiefe kirschrote Farbe mit violetten Reflexen. Im Duft zeigt er deutliche Kräuter- und Gewürznoten. Mit etwas Luft steigen Aromen von Salbei, Rosmarin, Chassisblättern und Wachholder in die Nase. Am Gaumen zeigt er sich schlank und anregend mit einer feinkörnigen Taninstruktur. Pfeffrige Kirschenfrucht vermischt sich mit Kakao- und Kaminrauchnoten.	

## Internationale Weine

		0,75 l	€
2018	<i>Gewürztraminer</i> <i>Saveur – Appellation Alsace Controlée</i> <i>Weingut Pieper Basler, Offenburg – Zell-Weierbach</i>	0,75 l	28,50
Nr. 80	Die Familie Lohberger bewirtschaftet im 1100 Seelen Dorf Bergholtz an der südlichen elsässischen Weinstraße rund 8ha Weinberge nach Demeter Richtlinien. Der saftige Riesling aus den ältesten Rebparzellen ist sehr mineralisch und hat Potential für viele Jahre.		
2017	<i>Propiedad, Rioja</i> <i>Alvaro Palacios, Remondo</i>	0,75 l	44,50
Nr. 81	Dieser Rotwein aus alten Garnacha Reben wurde für 12 Monate in 50 % neuen Barriques aus französischer Allier-Eiche ausgebaut. Der Wein wird im spanischen Weinführer Guia Proensa als Weltklasse Rioja mit 97 von 100 Punkten bewertet. Der Wein lässt die jahrelangen Erfahrungen des Weinmachers Alvaro Palacios auf dem berühmten Chateau Petrus, Chateau La Grange und Chateau Le Pin erkennen. Das Bukett des Weines ist reich an Düften, über rote und schwarze Beeren, eingelegte getrocknete Kirschen und Feigen, Creme de Cassis, Gewürze, Schokolade bis zu balsamischen Tischlereinoten. Am Gaumen bleiben eine vielschichtige, konzentrierte Frucht und wunderbar eingebundene Barriquenoten haften.		
2011	<i>Redoma Tinto</i> <i>Nieport Vinhos, Duoro-Tal, Portugal</i>	0,75 l	49,50
Nr. 82	Die über 70 Jahre alten Trauben für den Redoma sind auf Schieferböden an den Hängen des Duorotals gewachsen. Die Vergärung erfolgte mit 30 % der Stiele in traditionellen Lagares aus Granit, was ihn in der Jugend etwas rustikal erscheinen lässt. Der 2011er Jahrgang reifte für 27 Monate, davon 12 Monate in gebrauchten Barriques und den Rest in großen Holzbottichen. Der Redoma zeigt sich frisch mit balsamischen Noten, tief konzentriert in der Nase. Die komplexen Aromen von Pfeffer- und Gewürzduften gepaart mit erfrischender Säure münden in einem langen, mineralischen Abgang. Bewertung: 94 Punkte Parker.		
2013	<i>Marquis de Calon</i> <i>Troisieme Grand Cru Classé</i> <i>Saint-Estèphe, Bordeaux</i>	0,75 l	42,50
Nr. 83	Zweitwein aus dem bekannten Hause Calon Ségur. Diese Cuvée besteht aus 53 % Cabernet Sauvignon, 38 % Merlot und 9 % Cabernet Franc. Der Wein duftet nach dunklen Waldbeeren, Schokolade und Kräutern. Der Abgang erinnert an Brombeer- und Chassis, dazu Kakaonoten und eine lebendige Säure.		
2017	<i>Chateau La Garenne</i> <i>Cuvée Keller</i> <i>Saint Émilion, Bordeaux</i>	0,75 l	29,50
Nr. 84	Das Weingut hat knapp 10 ha Weinberge in der Region Lussac Saint Émilion. Dieser fruchtige Rotwein besteht aus 66 % Merlot, 32 % Cabernet Sauvignon und 2 % Cabernet Franc. Der Zusammensetzung der Weinberge und somit auch des Rotweins wurde vor vielen Jahren von Franz Keller in Oberbergen entworfen. Der Merlot bringt die üppige Frucht und der Cabernet im Abgang die Würze in diesen besonderen Wein.		

## Dessertweine

			€
2018	<i>Durbacher Ölberg Scheurebe Auslese &gt; HS &lt; Weingut Schwörer, Durbach</i>	<i>0,5 l</i>	<i>24,50</i>
Nr. 90	Die Scheurebe zeigt herrliche Aromen von Chassis, reife Ananas- und Pfirsichdüfte, dazu hochreifen Zitrusfrüchten. Die edle Süße dieser besonderen Auslese und die erfrischend saftige Säure machen diesen edlen Wein zum festlichen Begleiter für unsere hausgemachten Sorbets mit frischen Früchten.		
2020	<i>Durbacher Plaelrain Riesling Auslese Winzergenossenschaft Durbach</i>	<i>0,5 l</i>	<i>29,50</i>
Nr. 91	Eine Durbacher Spezialität ist die Auslese von Rieslingtrauben. Hochreifes Lesegut wurde zu einer herrlich exotischen Auslese gekeltert. Feine Düfte von tropischen Früchten kann unsere hausgemachten Desserts aufs Beste begleiten.		
2015	<i>Spätburgunder Rotwein Beerenauslese, Barrique Oberkircher Winzer eG</i>	<i>0,375 l</i>	<i>34,50</i>
Nr. 92	Eine Beerenauslese aus vollreifen, gesunden Spätburgundertrauben wurden von Kellermeister Martin Bäuerle auf der Maische zu einem üppig duftenden Dessertwein vergoren. Einige Monate durfte der außergewöhnliche Rotwein im tiefen Grundungskeller im Barriquefass reifen. Die feinen Aromen von schwarzen Kirschen, dunklen Waldbeeren und im Geruch Mokka- und Kaffeedüfte sind edle Begleiter jedes Schokoladendessert aus der Engelküche.		
2016	<i>Klingelberger Riesling &gt; Eiswein &lt; Oberkircher Winzer e.G.</i>	<i>0,375 l</i>	<i>49,00</i>
Nr. 93	Die Trauben für diese Weinspezialität wurden bei Kältegraden unter 7° C gelesen und gekeltert. Das in den Beeren befindliche Wasser gefriert durch den Frost, was zu einer hohen Konzentration des Beerensaftes und des Fruchtzuckergehaltes führt. Dieser Eiswein ist eine Essenz aus der Riesling Traube. Als „flüssiges Dessert“ ist er zum Abschluss eines Menüs ein einmaliges Genusserlebnis.		

## Sekte/Champagner

		0,75 l	€
2020	<i>Klingelberger Riesling Sekt Brut Weingut Andreas Männle, Durbach</i>	0,75 l	39,00
Nr. 94	Ausgesuchtes, reifes Lesegut des Jahrgangs wurde schonungsvoll abgepresst und nur der wertvollste Teil des Mostes zum Grundwein ausgebaut. Ein rassiger und hochfeiner Riesling Sekt, mit dem Rieslingtypischen Aromen von grünen Äpfeln und edlen Zitrusfrüchten, erfrischt zum Aperitif vor einem festlichen Menü.		
2022	<i>Durbacher Edelmann Rivaner Sekt, trocken Winzergenossenschaft Durbach</i>	0,75 l	29,00
Nr. 95	Frischer, saftiger nach Blüten und Muskataromen duftender Sekt mit leichter Süße.		
2022	<i>Oberkircher Pinot Sekt Weiß Weißburgunder Sekt, trocken Oberkirch Winzer e.G.</i>	0,75 l	29,00
Nr. 96	Erfrischender Winzersekt mit den für Weißburgunder typischen Aromen von Äpfeln, Birnen und einem Hauch Brioche.		
2013	<i>Sparkling Brut Shelter Winery Winzersekt Weingut Hans-Bert Espe, Kenzingen, Breisgau</i>	0,75 l	39,00
Nr. 97	Der Grundwein für diesen Sekt ist ein Blanc de Noir von Espes Spätburgunder im gebrauchten Barrique ausgebaut. Nach der fast 6-jährigen Flaschengärung ist dieser besondere Sekt mit seinen Duft nach frisch gebackener Brioche, reifen Birnen und den edlen Hefenoten die badische Alternative zu einem Champagner.		
	<i>Pol Roger Champagner Brut Excellence</i>	0,75l	86,00
Nr. 98	Das Weingut Pol Roger verwendet ausschließlich die Rebsorten Chardonnay und Pinot Noir. Aus ersterem werden sortenreine Champagner.		
	<i>Apfelsecco Alkoholfrei Weingut Arndt Köbelin, Eichstetten</i>	0,75 l	20,50
Nr. 99	Ein fruchtig, frisch prickelndes Erlebnis mit 200 % Apfelgeschmack von eigenen alten Streuobstbäumen.		